



Presseerklärung

Loveparade-Strafverfahren: Anklageschrift eingegangen

10 Personen angeklagt

Im Strafverfahren wegen der tragischen Ereignisse bei der „Loveparade“ im Jahre 2010 hat die Staatsanwaltschaft Duisburg Anklage bei dem Landgericht Duisburg erhoben. Sie klagt 10 Personen wegen fahrlässiger Tötung und daneben wegen fahrlässiger Körperverletzung bzw. fahrlässiger Körperverletzung im Amt an. Die Anklageschrift umfasst 556 Seiten, die dem Gericht vorgelegten Ermittlungsakten mehr als 37.000 Seiten. Beigefügt sind 623 DIN A4-Ordner Sonderbände und Beweismittelordner und etwa 963 Stunden Videosequenzen. Bislang haben mehr als 70 Personen erklärt, sich dem Verfahren als Neben- bzw. Adhäsionskläger anzuschließen.

Nach dem Geschäftsverteilungsplan des Landgerichts ist die 5. große Strafkammer unter Leitung des Vorsitzenden Richters am Landgericht Joachim Schwartz zuständig. Im nunmehr beginnenden Zwischenverfahren wird die Anklageschrift zunächst den Beschuldigten und ihren Verteidigern zugestellt. Nach erfolgter Zustellung an alle Beschuldigten/Verteidiger wird die Pressestelle Näheres zu den Beschuldigten und dem Inhalt der Anklage durch weitere Presseerklärung mitteilen.

Im Zwischenverfahren erhalten die Beschuldigten Gelegenheit, sich zu den erhobenen Vorwürfen zu äußern. Die Kammer prüft dann, ob die Anklage zugelassen und das Hauptverfahren eröffnet wird. Diese Prüfung wird angesichts des Umfangs der Akten vermutlich nicht in wenigen Monaten abzuschließen sein. Sollte die Kammer das Hauptverfahren eröffnen, wird der Vorsitzende in der Folge Entscheidungen über die Termine und den organisatorischen Ablauf der Hauptverhandlung treffen. Informationen zur Anzahl der zur Verfügung stehenden Besucher- und Presseplätze sowie ein mögliches Akkreditierungsverfahren für

12. Februar 2014
Seite 1 von 2

Bernhard Kuchler, LL.M.
Pressesprecher

Telefon 0203 9928-209
Mobil 0170 8517112
Telefax 0203 9928-299

pressestelle@lg-
duisburg.nrw.de
www.lg-duisburg.nrw.de/
behoerde/presse

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
König-Heinrich-Platz 1
47051 Duisburg
Telefon 0203 9928-0
Telefax 0203 9928-444
verwaltung@lg-
duisburg.nrw.de
www.lg-duisburg.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel
Linien 901, 903, U 79
Haltestelle
König-Heinrich-Platz



Pressevertreter gibt die Pressestelle danach durch gesonderte Presseerklärung bekannt.

Für den Fall einer Hauptverhandlung ist von einer hohen Zahl Verfahrensbeteiligter auszugehen, so dass die Verhandlung voraussichtlich nicht im Gebäude des Landgerichts Duisburg durchgeführt werden kann. Sobald ein alternativer Ort für die Durchführung einer Hauptverhandlung feststeht, wird die Pressestelle diesen durch gesonderte Presseerklärung mitteilen.

Aktenzeichen: 35 KLS 5/14

Weitere Informationen für Pressevertreter

Jeweils aktuelle Informationen zum Loveparade-Strafverfahren und weitere Hintergrundinformationen, wie Erläuterungen zum Ablauf und den Begrifflichkeiten eines Strafverfahrens, finden Sie auf der Internetseite des Landgerichts Duisburg unter

www.lg-duisburg.nrw.de/behoerde/loveparade

Für das Loveparade-Strafverfahren hat die Pressestelle einen gesonderten Email-Verteiler eingerichtet, über den die Presseerklärungen und etwaige weitere Informationen verteilt werden. Sie können sich unter Angabe von Name, Medium und Telefonnummer für diesen Verteiler registrieren durch Email an

pressestelle@lg-duisburg.nrw.de